

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Pascal Berke

Zimmer E.205

Tel. 0421 361-15872
Fax 0421 496-15872

E-Mail: Pascal.Berke
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
24-6

Bremen, 01.11.2025

Gründungsauftrag - neue Oberschule an der Walsederstraße zum Schuljahr 2026/27

Vorbemerkung

Der Senator für Kinder und Bildung installiert ein Projekt mit dem Auftrag

1. die Gründung der neuen Oberschule an der Walseder Straße (vorläufiger Standort bei der Oberschule an der Koblenzer Str.).
vorbereiten (Planung).
2. die Gründung zu vollziehen (Umsetzung).

Der Projektauftrag soll bis Sommer 2027 befristet sein und mit zwei Gründungsbeauftragten, im Umfang von 15 LWstd bzw. 10 LWstd. besetzt werden. Die derzeitige Dependence an der Schule an der Koblenzer Str. soll als neue Oberschule an der Walseder Straße den Betrieb nach Fertigstellung des Neubaus aufnehmen. Hierzu findet ein Umzug vom Mobilbau in den neuen Standort statt.

Projektbeschreibung - Arbeitsinhalte, -rahmen, Zeitziele und Projektstruktur:

Arbeitsauftrag

1. Arbeitsinhalte

Im Rahmen der Weiterentwicklung des bremischen Schulwesens ist geplant, am Standort Walsederstraße (Osterholz) eine neue Oberschule im Schuljahr 2026/27 zu gründen. Zunächst startet der Schulbetrieb in Mobilbauanlagen auf dem Gelände der Oberschule an der Koblenzerstr. Die Schulgründung soll im Team vorbereitet und umgesetzt werden.

Dazu gehört die

- Entwicklung, Akzeptanzförderung und Implementierung von
 - pädagogischen Zielen und Schulprofil,
 - Personalausstattung und Personalentwicklungskonzepten,

 Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

- Raumbedarf und bauliche Gestaltung,
 - Führungs- und Organisationsmanagementverfahren
- Kooperation mit den Schulen der eigenen und der angrenzenden Stufen im Stadtteil sowie außerschulischen Institutionen bei den anstehenden Aufgaben der Schulentwicklung
 - Einbeziehung unterschiedlicher Interessen in den Gründungsprozess
 - Personalgewinnung und Organisationsgestaltung

2. Arbeitsrahmen

Zur Auftragsbearbeitung werden im Projekt die notwendigen Strukturen geschaffen. Von den Mitwirkenden sind unterschiedliche Kompetenzen und Erfahrungen einzufordern, um auf einem hohen Qualitätsniveau arbeiten zu können.

Für die adäquate Umsetzung der Aufgaben sind unterschiedliche Kompetenzen und Erfahrungen sowie folgende Qualifikationen erwünscht:

- Wissen und Erfahrungen in der Entwicklung von Schulkonzepten, Schulprofilen und in der Organisationsentwicklung
- Erfahrungen in der Förderung von Unterrichtsentwicklung
- Erfahrungen im Bereich der Inklusion
- Unterrichtliche Erfahrungen im Umgang mit Unterschiedlichkeit und Vielfalt
- Erfahrungen mit Ganztagsbetrieb, insbesondere bei den Oberschulen
- Erfahrungen in der Implementation von Teamarbeit
- Kenntnisse der Personalentwicklung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Personalführung und Leitung eines Schulbetriebes
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich von Qualitätsentwicklung

Die Kompetenzen sollen durch spezifische berufliche Aktivitäten und Erfahrungen – gegebenenfalls auch außerschulisch – oder durch Fortbildung erworben werden.

Eine personenbezogene Ist-Abminderung in Höhe von 15 bzw. 10 Lehrer:innenwochenstunden steht für den Gründungsauftrag zur Verfügung.

3. Zeitziele

Die Arbeit im Gründungsprozess soll ab dem 01.01.2026 aufgenommen werden. Die Gründung der neuen Oberschule soll so vollzogen werden, dass zu Schuljahresbeginn 2026/27 der Betrieb als eigenständige Oberschule mit dem 5. Jahrgang aufgenommen wird.

4. Voraussetzungen

Interesse bekunden können unbefristet beschäftigte Lehrkräfte, die die 1. und 2. Prüfung für das Lehramt an öffentlichen Schulen – vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I – abgelegt haben und über mehrjährige Unterrichts- oder Leitungserfahrung verfügen. Voraussetzung ist, dass die Lehrkräfte sich im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit befinden bzw. tarifbeschäftigte Lehrkräfte bereits drei Jahre im bremischen Schuldienst tätig sind.

Lehrkräfte können ihr Interesse durch ein bei der zuständigen Schulaufsicht einzureichendes Motivationsschreiben innerhalb der mitgeteilten Frist kundtun.

Für die Dauer der Gründung findet ab dem Schuljahr 2026/27 eine Teilabordnung an die Schule an der Walsederstraße, oder eine Versetzung statt.

5. Frist

Bitte reichen Sie bis zum 30.11.2025 folgende Unterlagen ein:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf und beruflicher Werdegang in tabellarischer Form
- Nachweise über das 1. und 2. Staatsexamen, oder vergleichbarer Abschlüsse

Die Senatorin für Kinder und Bildung
24-6
Rembertiring 8 – 12
28195 Bremen

Auskunft erteilt: Pascal Berke
Pascal.berke@bildung.bremen.de

0421/361-15872